

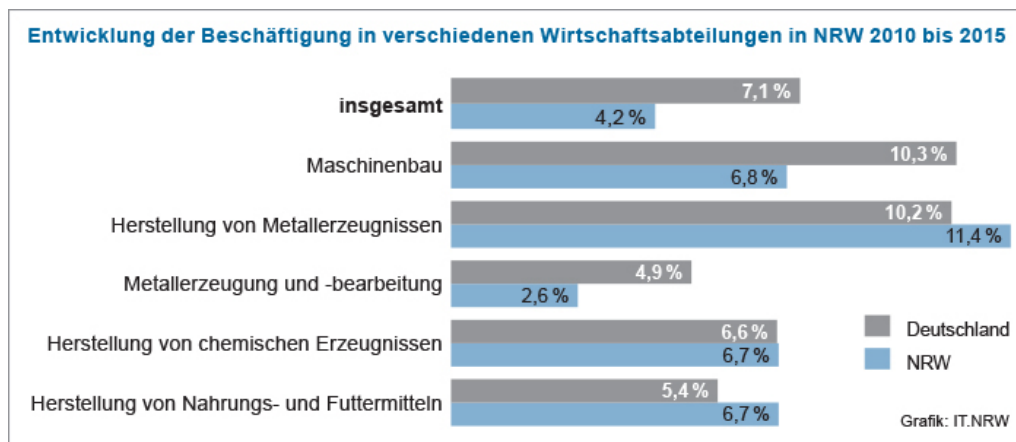


Dienstag, 26. September 2017

NRW-Industrie: Beschäftigtenzahl stieg in fünf Jahren um 4,2 Prozent

Düsseldorf (IT.NRW). Die nordrhein-westfälischen Industriebetriebe beschäftigten im Jahr 2015 insgesamt 1,22 Millionen Personen. Wie Information und Technik Nordrhein-Westfalen als amtliche Statistikstelle des Landes weiter mitteilt, waren das 4,2 Prozent mehr als im Jahr 2010. Jede(r) sechste Beschäftigte in der Industrie war 2015 im Maschinenbau tätig (203 000 Personen; +6,8 Prozent gegenüber 2010). Weitere 175 000 Personen (+11,4 Prozent) waren in der Herstellung von Metallerzeugnissen und 109 000 (+2,6 Prozent) in der Metallerzeugung und -bearbeitung beschäftigt.

Bundesweit stieg die Beschäftigtenzahl von 2010 bis 2015 um 7,1 Prozent. Wie die Grafik zeigt, ergibt sich für die einzelnen Branchen ein unterschiedliches Bild: Während im Maschinenbau und in der Metallerzeugung der Beschäftigungszuwachs bundesweit höher ausfiel als in NRW, stiegen bei der Herstellung von Metallerzeugnissen sowie von Nahrungs- und Futtermitteln die Beschäftigtenzahlen der nordrhein-westfälischen Betriebe überdurchschnittlich.



Tabellarische Daten der Grafik

| Entwicklung der Beschäftigung in verschiedenen Wirtschaftsabteilungen in NRW 2010 - 2015 | | |
|--|-------------|---------|
| Wirtschaftsabteilung | Deutschland | NRW |
| | in Prozent | |
| Insgesamt | +7,1 % | +4,2 % |
| Maschinenbau | +10,3 % | +6,8 % |
| Herstellung von Metallerzeugnissen | +10,2 % | +11,4 % |
| Metallerzeugung und -bearbeitung | +4,9 % | +2,6 % |
| Herstellung von chemischen Erzeugnissen | +6,6 % | +6,7 % |
| Herstellung von Nahrungs- und Futtermitteln | +5,4 % | +6,7 % |

Diese und weitere Ergebnisse zur Struktur und Entwicklung der Industrie in Nordrhein-Westfalen haben die Statistiker jetzt in der Reihe Statistik kompakt unter dem Titel „Die Industrie in Nordrhein-Westfalen - Homogener Wirtschaftssektor oder heterogenes Konglomerat?“



veröffentlicht. Ausgewertet wurden hierbei die Ergebnisse von Jahres- und Monatsberichten für Betriebe von Unternehmen des Verarbeitenden Gewerbes und des Bergbaus sowie der Gewinnung von Steinen und Erden mit im Allgemeinen 20 oder mehr tätigen Personen. (IT.NRW)

(271 / 17) Düsseldorf, den 26. September 2017

[Statistik kompakt: Die Industrie in Nordrhein-Westfalen – Homogener Wirtschaftssector oder heterogenes Konglomerat?](#)